



Anfang 8 Uhr. Donnerstag, 16. Mai 1907, zum 1. Male: Anfang 8 Uhr.

Ouverture zu „Turandot“ von Carl Maria v. Weber.

## Die geflickte Braut.

(Der Triumph der Empfindsamkeit.)

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe. Für das Düsseldorfer Schauspielhaus neu bearbeitet v. Gustav Lindemann.

Regie: Gustav Lindemann. Musikalische Leitung: Walter La Porte.

### PERSONEN:

Andrason, ein humorist. König	Hans Sturm	Oranaro, Prinz	Otto Stoeckel
Mandandane, seine Gemahlin	Marianne Kwast	Merkulo, sein Kavalier	Octav Klodnizky
Dieselbe noch einmal	* * *	Der Oberste seiner Leibwache	Theodor Kigler
Feria, seine Schwester, eine junge Witwe	Fanny Ritter	Der Naturmeister	Paul Henckels
Mana	Elisabeth Huch	1. Edelmann	Alfred Breiderhoff
Sora	Hermine Körner	2. Edelmann	Gustav Schwieger
Lato	Eva Speyer	3. Edelmann	Ernst Laskowski
Mela	Antonie Ernau	Leibwachen. Mohren. Bediente.	

## Vorher: Michelangelo.

Ein Drama in zwei Akten von Friedrich Hebbel.

Regie: Arthur Holz.

### PERSONEN:

Michelangelo Buonarotti	Künstler	Bernhard Goetzke	Matteo } römische Bürger	Theodor Stolzenberg	
Raphael Sanzio		Otto Stoeckel		Battista	Hans Battige
Bramante		Emil Geyer		Prospero, ein junger Künstler	Ludwig Bettelheim-Gabillon
Sangallo		Oskar Groteck	Annunziata, eine junge Bettlerin	Gertrud Seeliger	
Papst Julius		Carl Dapper	Eine junge Fruchthändlerin	Eva Speyer	
Der Herzog		Heinrich Götz	Diener des Michelangelo	Gustav Schwieger	
Pancrazio, sein Haushofmeister	Paul Henckels				
Pandulpho, ein Archäolog	Alfred Breiderhoff				

Schüler des Michelangelo. Schüler des Raphael Sanzio. Ort der Handlung: Rom.

Nach „Michelangelo“ 15 Minuten Pause.

### PREISE DER PLATZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Spielplan: Freitag, 17. Mai, abends 8 Uhr: „Husarenfieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.  
Samstag, 18. Mai (Abonnement B), abends 8 Uhr: „Michel Angelo“ von Friedrich Hebbel. Hierauf:  
„Die geflickte Braut“ (Der Triumph der Empfindsamkeit) von Goethe.

### Programm für die Pfingstfeiertage:

Sonntag, 19. Mai (1. Feiertag), nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Die Laune des Verliebten“ von Goethe. Hierauf: „Salome“ von Oskar Wilde.  
abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.  
Montag, 20. Mai (2. Feiertag), mittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: „Der Rhein im Lied“, nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Boubouroche“ von Georges Courteline. Hierauf: „Der Ehrenmann“ von Paul Alexander. Hierauf: „Die Hasenpfote“ von Hans Brenner.  
abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Madame Sans Gêne“ von Victorien Sardou



Anfang 8 Uhr. **Donne**

Ouverture zu „

# Die (Der Triu

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe  
Regie: Gustav

Andrason, ein humorist. König Han  
Mandandane, seine Gemahlin Mari  
Dieselbe noch einmal \*  
Feria, seine Schwester, eine  
junge Witwe Fanr  
Mana } Hoffräulein der Feria { Elisa  
Sora } Herr  
Lato } Eva  
Mela } Anto

Vorher: M  
Ein Drama

Michelangelo Buonarotti } Künstler { Bern  
Raphael Sanzio } Otto  
Bramante } Emil  
Sangallo } Oskar  
Papst Julius } Carl  
Der Herzog } Hein  
Pancrazio, sein Haushofmeister Paul  
Pandulpho, ein Archäolog } Alfre  
Schüler des Michelange

**I. Rang Proszeniumloge** . . . . . 4,—  
**I. Rang Untere Proszeniumloge** . . . . . 4,—  
**I. Rang Mittelloge** . . . . . 4,50  
**I. Rang Seitenloge** . . . . . 4,—  
**Parkettlogen** . . . . . 4,—  
**Parkett I.—4. Reihe** . . . . . 4,50  
**Parkett 5.—9. Reihe** . . . . . 4,—

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung **8** Uhr. Ende der Vorstellung 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Spielplan: Freitag, 17. Mai, abends **8** Uhr: „Husarenfieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.  
Samstag, 18. Mai (Abonnement B), abends **8** Uhr: „Michel Angelo“ von Friedrich Hebbel. Hierauf:  
„Die gellickte Braut“ (Der Triumph der Empfindsamkeit) von Goethe.

### Programm für die Pfingstfeiertage:

Sonntag, 19. Mai (1. Feiertag), nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Die Laune des Verliebten“ von Goethe. Hierauf: „Salome“ von Oskar Wilde.  
abends **7**<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.  
Montag, 20. Mai (2. Feiertag), mittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: „Der Rhein im Lied“, nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Boubouroche“ von Georges Courteline. Hierauf: „Der Ehrenmann“ von Paul Alexander. Hierauf: „Die Hasenpfote“ von Hans Brennert.  
abends **7**<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Madame Sans Gêne“ von Victorien Sardou.

**1. Male:** Anfang **8** Uhr.

l Maria v. Weber.

# Braut.

(Empfandsamkeit.)

aus neu bearbeitet v. Gustav Lindemann.  
Walter La Porte.

z . . . . . Otto Stoeckel  
Kavalier . . . . . Octav Klodnizky  
einer Leibwache Theodor Kigler  
ister . . . . . Paul Henckels  
. . . . . Alfred Breiderhoff  
. . . . . Gustav Schwieger  
. . . . . Ernst Laskowski  
wachen. Mohren. Bediente.

# 10.

Friedrich Hebbel.

ische Bürger } Theodor Stolzenberg  
Hans Battige  
junger Künstler Ludwig Bettelheim-  
Gabillon  
ne junge Bettlerin Gertrud Seeliger  
ruchthändlerin Eva Speyer  
Michelangelo Gustav Schwieger

Ort der Handlung: Rom.

se.  
**5. Reihe** . . . . . Mark **3,—**  
on . . . . . „ **2,—**  
**1. Reihe** . . . . . „ **1,50**  
**2. Reihe** . . . . . „ **1,—**  
**3. Reihe** . . . . . „ **0,70**  
**II. Rang 10.—II. Reihe** . . . . . „ **0,50**  
**II. Rang Stehplatz** . . . . . „ **0,50**

